FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Handschriften / Autographen

Tagebuch von David Samuel Meermann.

Meermann, David Samuel

Halle (Saale), 01.01.1717-16.06.1719

13. Februar 1718

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176735

Visual Library

Sonntag. 13 p. Febr.
Dom: Septuag:

Vormittags H. Mauer propon:

Der göttliche gnadenberuff
d. Mensch zur seeligkeit.

I. Wer er sey. wann d. liebe d. die
mensch aus gnaden beruffet zur
seeligkeit. 1. Tim: 1. 9.
wie beruffet Gott die Mensch
zur seeligkeit? Er ging auß

II. Wer unsere Pflicht sey.
wir sollen ihm gleich folgen, un-
sere seelenberuff für d. alter-
nöthigste halt, beständig bleibt.

Nach mittags ich prop: 4
Ep: 1 Cor: 9.

Die unvergängliche Crone
des ewigen lebens.

I. Was für leute seyn, die solche
Cron erlang.
1. gute Läuffer.
2. gute Läuffer.

II. Die Crone selbst. 4 lei die Cron
a. gnad Cron. b. Jugend Cron.
c. Creuz Cron. d. ewige leben
Cron.

H. Wagner in d. schulkirche
Die Auffmunterung des Apostels
zum ring nach d. seeligkeit.
1. Die seeligkeit.
2. Wie das ring beschaffen. (be-
schaffenheit).
3. Der Nutzen.

alia propositio.

Das erste bemühen im
Christenthumb.
1. Die beschaffenheit.
2. Die Nutzbahrkeit.

Von 4 – 5. mit einig Weisen
Kinder gebetet.